

Roger Liebi:

## **Sprachenreden oder Zungenreden?**

Bielefeld (CLV) 2006  
Paperback, 91 Seiten  
ISBN 3-89397-556-X  
EUR 2,90

Vor 97 Jahren veröffentlichte die Deutsche Evangelische Allianz die „Berliner Erklärung“, in der sie ihre Ablehnung der zentralen Lehren der sogenannten Pfingstbewegung deutlich machte und ihrer Überzeugung Ausdruck gab, dass sie „von unten“ sei. Heutzutage wird in Veröffentlichungen führender Evangelikaler eher die Andersartigkeit der Pfingstbewegung betont, ohne eine Unterscheidung in richtig oder falsch, biblisch oder unbiblisch vorzunehmen (vgl. *ideaSpektrum* 18/2006).

In der „Brüderbewegung“ wurden die Lehren der Pfingstbewegung lange Zeit als unbiblisch erachtet. Mittlerweile ist aber zu beobachten, dass auch diese Position aufgegeben wird und ihre Lehren und Praktiken zum Teil übernommen werden. Ein Aspekt davon ist das Sprachenreden. Roger Liebi, der Autor des vorliegenden Buches, macht deutlich, dass das heute weithin ausgeübte Zungenreden etwas ganz anderes ist als das, was wir in der Bibel finden. „Beim Sprachenreden handelt es sich um die von Gott durch seinen Geist geschenkte Fähigkeit, eine Fremdsprache – ohne sie zu lernen – einwandfrei zu beherrschen ... Beim heutigen von Millionen praktizierten Zungenreden handelt es sich im Gegensatz dazu um Lautäußerungen, die dem Redenden als Lautäußerungen unverständlich sind“ (S. 10). „Die Feststellung, dass das verbreitete Zungenreden von heute nicht dem



Sprachenreden der Bibel entspricht, birgt im Zusammenhang mit der Kontroverse um die Pfingstlich-Charismatische Bewegung große Konsequenzen in sich. Wenn sich das Zungenreden, das ja ein derart auffälliges Kennzeichen dieser Bewegung ist, als ein völlig unbiblisches Phänomen entpuppen sollte, dann ist man doch konsequenterweise gezwungen, auch hinter alle weiteren Sondererscheinungen und ebenso Sonderlehren dieser Bewegung ein Fragezeichen zu setzen, und zwar indem man diese Dinge neu anhand der Bibel hinterfragt und die Geister prüft“ (S. 11) – so der Autor in der Einleitung.

Wenn Liebi zu Beginn fragt: „Handelt es sich hier um eine von Gott gewirkte Erweckung oder um eine endzeitliche Verführung im Sinn von Mat 24,11.24 und 7,21–23?“ (S. 9), dann antwortet er am Schluss: „Das Sprachenreden der Bibel ist etwas grundsätzlich anderes als das heu-

te in der Pfingstlich-Charismatischen Bewegung praktizierte Zungenreden. Das Zungenreden ... ist eine in vielen nichtchristlichen Religionen und im Okkultismus ausgeübte Praxis“ (S. 85). Da das Zungenreden also eines der auffälligsten Kennzeichen der „Pfingstlich-Charismatischen Bewegung“ sei, werde die gesamte Bewegung aus biblischer Sicht grundsätzlich in Frage gestellt.

Besonders da im Moment der Trend dahin geht, lange als biblisch Erachtetes in Bezug auf dieses Thema aufzugeben, ist die Lektüre dieses gut verständlichen Buches zu empfehlen. Manche Argumentationslinien mögen dem Leser etwas zu wenig ausgeführt erscheinen; dies zu tun ist aber nicht der Anspruch des Büchleins, das auf ausführlichere Literatur zu dem Themenbereich hinweist.

Jochen Klein

## **Kostenloser Flyer: „Fans, Stars & Idole“**

Wer war bisher der beste Fußballspieler der Welt? Viele meinen: Pelé. Der aber war anderer Ansicht. Er nannte George Best „den größten Fußballer auf der Welt“. Für Best war dies „das ultimative Lob“. Ein Journalist meint, in den 1960er Jahren sei er zum „ersten Fußball-Superstar der Welt“ geworden.

Als Best 1997 von einer Jury aus 1000 Journalisten und Sportpersönlichkeiten zum größten britischen Sportler aller Zeiten gewählt wurde, kämpfte er schon länger gegen den Alkoholismus und ein schweres Leberleiden. Er starb am 25. November 2005 infolge von Multiorganversagen. Selbst sagte er einmal: „Ich habe viel von meinem Geld für Alkohol, Frauen und schnelle Autos ausgegeben. Den Rest habe ich einfach verprasst.“

Auch Berichte über andere Stars lassen erkennen, dass sie von einem erfüllten Leben oft weit entfernt sind. Der 12-seitige Flyer „Fans, Stars & Idole“ möchte

- den Weg zu einem sinnvollen Leben zeigen,
- bewusst machen, welche Bedeutung Stars heutzutage haben, und
- deutlich machen, dass es letztlich nur ein lohnendes Vorbild gibt: Jesus Christus.

Zu bestellen bei:

**Daniel-Verlag, Lychener Straße 7, 17279 Lychen**  
Tel. (039888) 52248, E-Mail: [info@daniel-verlag.de](mailto:info@daniel-verlag.de)

## **Ältere Schriften gesucht!**

*Botschafter, Samenkörner, Tenne, Freund der Kinder, Worte der Gnade und Wahrheit, Gnade und Friede, Gute Botschaft des Friedens, Zeugnisse eines alten Soldaten, Bibellesezettel (von Viebahn), Menetekel, Der Kinderbote, Mitteilungen, Friedenstaube, Tägliche Betrachtungen, Die letzte Stunde, Elberfelder Bibel vor 1900 und andere, auch Einzelschriften oder Betrachtungen.*

**Heiko Bazoche, Eismrother Straße 14, 35768 Siegbach**  
Tel. (02778) 6529, E-Mail: [hekabaz@web.de](mailto:hekabaz@web.de)